

Der Borderliner

Ich bin nicht wirklich gern allein
und will's am liebsten auch nicht sein.
Ich kenne dies Gefühl der Leere,
in dem ich mich oft selbst verzehre,
und kann nicht sagen, wer ich bin,
zu leben macht mir keinen Sinn.
Anscheinend such ich immer Streit
aus Angst vor tiefer Einsamkeit,
und wenn mich dann mal jemand mag,
jag ich ihn fort am nächsten Tag.
Ich bin – ganz klar – ein Borderliner,
so launenhaft wie sonst noch keiner,
auch rücksichtslos, so wie man's sieht,
und drohe oft mit Suizid.
Ich seh die Welt in schwarz und weiß,
hab keinen großen Freundeskreis,
ich würd so gern dazugehörn
und mich nicht immer selbst zerstörn.

© **Ulrih Kusenberg**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)